Würschnitztaler Anzeiger

Amtsblatt der Gemeinde Niederwürschnitz

Jahrgang 29 | 14. April 2022 | Nummer 4

Hexenfeuer in Niederwürschnitz

Samstag, 30. April 2022

09:00 Uhr ab Feuerwehrhaus — Wanderung mit dem Feuerwehrverein Niederwürschnitz e.V.

20:00 Uhr ab Kita „Spatzennest“ — Lampionumzug

21:00 Uhr an der „Radieselschänke” — musikalische Umrahmung mit den „Breitenauer Musikanten“

Sonntag, 1. Mai 2022

09:00 Uhr Gasthof „Zum Kronprinz“ — Skatturnier

RATHAUS

Gemeinde Niederwürschnitz Stollberger Straße 2 09399 Niederwürschnitz

Öffnungszeiten Rathaus, Bürgerbüro und Eigenbetrieb

Montag	13:00 Uhr bis 15:30 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt und Standesamt in Lugau

Montag	geschlossen
Dienstag	08:30 Uhr bis 11:30 Uhr
	13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:30 Uhr bis 11:30 Uhr
	13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Öffnungszeiten Bibliothek

Donnerstag	13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Telefonverzeichnis Rathaus

Telefon	037296/523-0
Fax	037296/523-60
E-Mail	Post@Niederwuerschnitz.info
	www.niederwuerschnitz.info

Durchwahlverzeichnis

Bürgerbüro	-0
Eigenbetrieb	-12 oder -11
Kasse	-31
Steuern/Abgaben	-32
Bauamt	-22

Telefonverzeichnis Einrichtungen

Grundschule		037296/6212
	Fax	037296/15625
Internationale Oberschule		037296/931976
	Fax	037296/931977
Kindergarten		037296/6390
Kinderhort in der Schule		037296/939115
Kinderhort im Jugendhaus		037296/448385
Tagesmutti Heike Mittag		0162/7862620
Feuerwehrhaus		037296/6100
Förderverein		037296/920706
	Fax	037296/920708
Vereinshaus		037296/6385

Aus dem Inhalt:

Öffentliche Bekanntmachungen 3-4
Nachrichten aus dem Rathaus 4-5
Veranstaltungskalender 5-6
Vereine und Verbände 6
Kirchliche Nachrichten..... 7 und 10-11
Bilder des Monats 8-9
Sonstiges..... 11-12
Literarisches 12
Bereitschaftsdienste 13

Der nächste Würschnitztaler Anzeiger erscheint am 20. Mai 2022. Beiträge können bis zum 11. Mai 2022 eingereicht werden.

Impressum
Herausgeber: Gemeinde Niederwürschnitz und RiEDEL GmbH & Co. KG
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Matthias Anton
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Redaktion in der Gemeinde Niederwürschnitz, Vereine bzw. gekennzeichnete Autoren
Anzeigen und Herstellung:
RiEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland | Gottfried-Schenker-Straße 1 | 09244 Lichtenau/Ottendorf
Telefon: 037208/876100 | Fax 037208/876299 | e-Mail: info@riedel-verlag.de
Verantwortlich: Hannes Riedel
Verteilung: Der Würschnitztaler Anzeiger erscheint monatlich. Die Gemeinde Niederwürschnitz verfügt laut Quelle Deutsche Post über 1555 Haushalte. Diese Menge wird kostenfrei an den bekannten Auslagestellen im Gemeindegebiet ausgelegt. Damit wird für jeden Haushalt ein Exemplar zur Verfügung gestellt.

Wichtige Notrufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Rettungsdienst	112
Notruf Feuerwehr	112
Polizeirevier Stollberg	037296/90-0
Krankentransport	0371/19222
Krankenhaus Stollberg	037296/53-0
Krankenhaus Lichtenstein	037204/32-0
Zahnarzt Fleischer	037296/6295
Arztpraxis des MVZ	037296/6191
Neue Apotheke	037296/6406
Giftnotrufzentrale	0361/730730
Störungsmeldung enviaM	0800/2305070
Störungsmeldung Gas	0800/111148920
Störungsmeldung Wasser (Zentrale Leitwarte RZV)	03763/405405
Störungsmeldung Abwasser (WAD)	0172/3578636
Störungsmeldung Antennengemeinschaft	0172/3704442

LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge – Vision 2020“ Regionalbüro in Lugau

Kontaktdaten

Regionalmanagement
Tor zum Erzgebirge –
Vision 2020

Stollberger Straße 16
09385 Lugau
Telefon: 037295 905513
Mobil: 015126781553
www.tor-zum-erzgebirge.de

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Veröffentlichung Beschlüsse des Gemeinderates vom 28.03.2022 – öffentlich

Beschluss Nr.: 15/2022
Der Gemeinderat der Gemeinde Niederwürschnitz beschließt die Widmung des Verbindungsweges zwischen dem 4. Abzweig der Chemnitzer Straße mit dem 6. Abzweig der Chemnitzer Straße in 09399 Niederwürschnitz nach § 6 SächsStrG entsprechend der vorliegenden Bekanntmachung als beschränkt öffentlicher Weg (böW) zu.

Beschluss Nr.: 016/2022
Der Gemeinderat der Gemeinde Niederwürschnitz hat Kenntnis vom Abschluss der Städtebauprogramme SEP lt. Abschlussbescheid vom 12.08.2021 der SAB und vom Abschlussbescheid für SOP vom 28.02.2022 der SAB.

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Die nächste Sitzung des Niederwürschnitzer Gemeinderates findet am **Montag, dem 25.04.2022 um 19:00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungssäule vor dem Rathaus ortsüblich bekanntgegeben.

Außerdem können Sie sich auf unserer Homepage www.niederwuerschnitz.info (Link Ratsinfo/Bürgerinformationssystem) über die Tagesordnung informieren.

Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung der Stadtverwaltung Lugau über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Kommunalwahlen am 12. Juni 2022

1. Am 12. Juni 2022 findet die Landratswahl statt. In Lugau findet gleichzeitig die Bürgermeisterwahl statt. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Das Wählerverzeichnis für die Wahlbezirke der Stadt Lugau mit den Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung und der Gemeinde Niederwürschnitz wird in der Zeit vom 23. bis 27. Mai 2022 während der folgenden Öffnungszeiten im Zimmer UG 13 des Lugauer Rathauses für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten:

Montag, 23.05.2022	08:30 bis 11:30 Uhr
Dienstag, 24.05.2022	08:30 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch, 25.05.2022	08:30 bis 11:30 Uhr
Donnerstag, 26.05.2022	geschlossen Feiertag
Freitag, 27.05.2022	08:30 bis 11:30 Uhr

3. Jeder Wahlberechtigte hat das Recht, zu o. g. Zeiten Einsicht in das Wählerverzeichnis zu nehmen, um die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten zu überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Person ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre eingetragen ist.
   Es ist zulässig, dass der Wahlberechtigte Auszüge aus dem Wählerverzeichnis anfertigt, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner dieser Personen steht. Es wird ausdrücklich darauf verwiesen, dass die Auszüge nur für diesen Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden dürfen. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 34 des Sächsischen Meldegesetzes eingetragen ist.
   Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Stadtverwaltung Lugau bedient werden darf. Für einen gegebenenfalls erforderlich werdenden zweiten Wahlgang wird dasselbe Wählerverzeichnis benutzt; eine nochmalige Auslegung findet nicht statt.

4. Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 23. bis 27. Mai 2022, spätestens am 27. Mai 2022 bis 11:30 Uhr, bei der Stadtverwaltung Lugau im Zimmer UG 13 des Lugauer Rathauses (Wahlbüro) einen Antrag auf Berichtigung stellen. Der Antrag ist schriftlich oder zur Niederschrift zu stellen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizufügen.

5. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens bis zum 22. Mai 2022 eine Wahlbenachrichtigung. In dieser ist vermerkt, für welche Wahl sie gilt. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, um nicht Gefahr zu laufen, dass das Wahlrecht nicht ausgeübt werden kann. Die Wahlbenachrichtigung gilt auch für einen gegebenenfalls erforderlich werdenden zweiten Wahlgang; neue Wahlbenachrichtigungen werden grundsätzlich nicht versandt.

6. Wer einen Wahlschein hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in jedem Wahlbezirk der Gemeinde oder durch Briefwahl wählen.

6.1 Ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter erhält auf Antrag einen Wahlschein. Das Gleiche gilt für den Wahlberechtigten, der aus einem von ihm nicht zu vertretenden Grund nicht in das Wählerverzeichnis aufgenommen worden ist.

6.2 Ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter erhält auf Antrag einen Wahlschein,
   a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen,
   b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme entstanden ist oder
   c) wenn sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

   Ein Wahlberechtigter, der für den ersten Wahlgang einen Wahlschein beantragt hat, erhält von Amts wegen einen Wahlschein auch für den zweiten Wahlgang, wenn er nicht darauf verzichtet hat.

7. Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 10. Juni 2022, 16:00 Uhr und für einen

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

etwaigen zweiten Wahlgang bis zum 1. Juli 2022, 16:00 Uhr bei der Stadtverwaltung Lugau, Zimmer UG 13 (Wahlbüro) mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telefax, Telegramm, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. In dem Antrag sind die Anschrift des Wahlberechtigten sowie sein Geburtsdatum oder die laufende Nummer, unter der er im Wählerverzeichnis geführt wird, anzugeben. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.
Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis 11. Juni 2022, 12:00 Uhr bzw. für den etwaigen zweiten Wahlgang bis zum 2. Juli 2022, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden. Im Falle einer plötzlichen Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch am Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs bis 15:00 Uhr gestellt werden. Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den vorstehend unter Nr. 6.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, 15:00 Uhr, stellen.

8. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
   - einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl zum Landrat,
   - einen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl,
   - einen amtlichen Wahlbriefumschlag, auf dem die vollständige Anschrift des Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses, die Bezeichnung der Ausgabestelle des Wahlscheines, die Wahlscheinnummer und der Wahlbezirk angegeben sind und
   - ein Merkblatt zur Briefwahl.

   Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, ist Gelegenheit gegeben, dass er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben kann. Es ist sichergestellt, dass der Stimmzettel unbeobachtet gekennzeichnet und in den Stimmzettelumschlag gelegt werden kann.
   Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Stadt vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

9. Bei der Briefwahl muss der Wähler den verschlossenen amtlichen Wahlbriefumschlag mit Stimmzettelumschlag, Stimmzettel und Wahlschein so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses der angegebenen Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs bis 18:00 Uhr eingeht. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.
   Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.
   Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl, das mit den Briefwahlunterlagen übersandt wird, zu entnehmen.

Lugau, den 05. April 2022

Weikert
Bürgermeister

NACHRICHTEN AUS DEM RATHAUS

Informationen des Sächsischen Städte- und Gemeindetages

Reform der Grundsteuer – aktuelle Informationen für die sächsischen Städte und Gemeinden

Ab 2025 wird die Grundsteuer neu berechnet. Dafür werden ab 2022 alle Grundstücke in Deutschland neu bewertet. Zum ersten Mal wird die auf den neuen Grundsteuerwerten basierende Grundsteuer ab dem 1. Januar 2025 zu zahlen sein. Bis dahin gelten die bisherigen Einheitswerte und Grundsteuermessbeträge weiter.
Für die neue Grundsteuer ab 2025 ist vom 1. Juli bis 31. Oktober 2022 für jedes Grundstück bzw. jeden Betrieb der Land- und Forstwirtschaft (dazu zählen auch einzelne land- und forstwirtschaftliche Flächen) vom Eigentümer eine Steuerklärung beim zuständigen Finanzamt abzugeben. Bei Grundstücken, die mit einem Erbbaurecht belastet sind, ist der Erbbauberechtigte erklärungspflichtig.

Informationsschreiben im II. Quartal 2022 der sächsischen Finanzämter an die Eigentümer von Grundstücken in Sachsen

Die Finanzämter werden im II. Quartal 2022 (vorauss. Ende April bis Anfang Juni 2022) Informationsschreiben an die Grundstückseigentümer versenden. Neben dem Aktenzeichen werden auch die Bezeichnung des Flurstücks bzw. eines Großteils der Flurstücke, die unter dem Aktenzeichen gespeichert sind, aus dem Informationsschreiben ersichtlich. Darüber hinaus wird der Ablauf erläutert, Telefonnummern für Fragen bei den Finanzämtern benannt und auch auf das Grundsteuerportal Sachsen verwiesen, in dem für die Erklärung wichtige Daten zum Grundstück (z. B. Gemarkungsnummer, Flurstücksnummer, amtliche Fläche, Bodenrichtwert bzw. Ertragsmesszahl) aufgerufen werden können. Das Grundsteuerportal Sachsen wird voraussichtlich ab 1. Juli 2022 freigeschaltet. Bei Miteigentum ist es möglich, dass kein Informationsschreiben eingeht. In diesem Fall wurde ggf. ein anderer Miteigentümer angeschrieben.

Abgabe der Erklärung ab 1. Juli 2022

Die Erklärung können Sie über ELSTER ab dem 1. Juli 2022 kostenlos und elektronisch abgeben. Dafür benötigen Sie ein Benutzerkonto. Sofern Sie noch kein solches Konto besitzen, können Sie es bereits jetzt beantragen. Sollten Sie bereits ein Benutzerkonto besitzen, das Sie z. B. für Ihre Einkommensteuererklärung benutzen, können Sie es auch für die Grundsteuer verwenden. Sie können über ELSTER Feststellungserklärungen auch für eine andere Person (z. B. in Betreuungsfällen, für die Eltern usw.) übermitteln. Sie müssen für diese Person keine zusätzliche Registrierung in ELSTER vornehmen.
Informationen zum ELSTER-Portal finden sie unter: www.elster.de
Das Finanzamt setzt den Grundsteuerwert und den Grundsteuermessbetrag fest. Nach Vorliegen der neuen Grundsteuermessbeträge (voraussichtlich Ende 2023/Anfang 2024) können sich die sächsischen Gemeinden mit der »neuen« Grundsteuer auseinandersetzen. Sie werden prüfen, ob sie ihre Hebesätze anpassen müssen. Anschließend werden sie die neuen Grundsteuerbescheide versenden. Die neu berechnete Grundsteuer ist dann ab dem 1. Januar 2025 zu zahlen.
Einzelanfragen zur künftigen Grundsteuerhöhe kann ihre Stadt oder Gemeinde derzeit nicht beantworten. Die Städte und Gemeinden können die Hebesätze für das Jahr 2025 erst festsetzen, wenn hierfür die Messbeträge der Grundstücke im Gemeindegebiet vorliegen. Voraussichtlich können die erforderlichen Entscheidungsprozesse somit erst im 2. Halbjahr 2024 begonnen werden.

Informationen zur Grundsteuerreform in Sachsen finden Sie unter: www.grundsteuer.sachsen.de

NACHRICHTEN AUS DEM RATHAUS

Sprechstunde des Friedensrichters der gemeinsamen Schiedsstelle Lugau-Niederwürschnitz

Der Friedensrichter, Herr Thomas Imiella, führt für die Einwohner der Stadt Lugau und der Gemeinde Niederwürschnitz kostenlos Beratungen durch. Bitte kontaktieren Sie Herrn Imiella unter der Telefonnummer 0172/3677526.

Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland in Lugau

Frau Maria Stengel, Versichertenälteste der DRV Mitteldeutschland, berät die Einwohner der Stadt Lugau und der Gemeinde Niederwürschnitz kostenlos. Sie ist sowohl Ansprechpartnerin in allen Fragen der Rentenversicherung als auch bei der Kontenklärung und Antragstellung aller Arten von Rente behilflich.
Bis auf weiteres sind aufgrund der aktuellen Situation keine Sprechstunden im Rathaus erlaubt. Frau Stengel ist bemüht, Sie auch weiterhin telefonisch (Telefonnummer 037295/378863) im Rahmen der Möglichkeiten zu beraten.
Außerdem können Sie zur Antragstellung das Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung in Anspruch nehmen: 0800 100048090.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Einladung zur Frühlingswanderung mit dem Feuerwehrverein Niederwürschnitz e.V.

„Wanderung + Fahrt mit Bus
rund um Würschnitz“

Wann: 30.04.2022 um 09:00 Uhr
Wo: Feuerwehrhaus Niederwürschnitz

Startgeld inkl. Fahrgeld: 7,00 €

Nähwerkstatt am 16. Mai 2022 von 15:00 bis 18:00 Uhr

Kreativcafé ¿Kaputt?

Nach einer sehr erfolgreichen Sonderwerkstatt im Oktober vergangenen Jahres freuen wir uns, nun die Fortsetzung dieser beliebten Veranstaltung anzukündigen:

Hier lernen Sie, unter fachkundiger Anleitung und in gemütlicher Atmosphäre, mit der Nähmaschine umzugehen. Wie fädelt man ein? Wohin mit der Spule? Wie fängt man überhaupt an? Was sind die wichtigsten Stiche auf der Nähmaschine?
Das funktionstüchtige eigene Gerät ist dafür unbedingt mitzubringen.
Und dann geht’s los…

Diese Sonderwerkstatt findet in Kooperation mit Familie Herold (https://terra-ursprung.de) im Zukunftshaus „Terra.Hub“ auf der Feldgasse 7 in Lugau OT Ursprung statt. Bitte beachten Sie, dass Änderungen auf Grund der aktuellen Corona-Situation eintreten können.

Achtung: Teilnehmerzahl auf max. 15 begrenzt,
Anmeldung bis spätestens 11.05.2022 mit Angabe Ihres vollständigen Namens, Adresse und einer Telefonnummer (für Rückfragen) per E-Mail an rm-torzumerzgebirge@steg.de

Wir bitten um Verständnis, dass nur vollständige Anmeldungen nach der Reihenfolge des Posteingangs berücksichtigt werden können. Bei großer Nachfrage wird es auch in Zukunft weitere Termine geben.

Mehr Informationen unter:
www.tor-zum-erzgebirge.de/kreativcafe-kaputt

Terra. Ursprung

VERANSTALTUNGSKALENDER

Großes Skatturnier

Sonntag, 1. Mai 2022

09:00 Uhr
im Gasthof „Zum Kronprinz“
in Niederwürschnitz

Freizeitgelände „Alte Ziegelei“
in Niederwürschnitz

Himmelfahrt
im Freizeitgelände „Alte Ziegelei“
am 26.05.2022

ab 10:00 Uhr Eröffnung

anschließend wartet ein buntes Musikprogramm
auf seine Gäste

VEREINE UND VERBÄNDE

„Morgen Mittag sind Sie schon Lebensretter“: Zwischen Blutspende und Freigabe des Blutpräparates vergehen nur 24 Stunden

Deutsches Rotes Kreuz

Wer eine Blutspende geleistet hat, geht mit dem wunderbaren Gefühl nachhause, etwas Gutes getan zu haben

Egal ob man zum ersten Mal einen Blutspendetermin besucht, oder bereits erfahrener Spender oder erfahrene Spenderin ist: Das gute Gefühl, mit diesem persönlichen Einsatz lebenswichtige Hilfe für andere Menschen geleistet zu haben, setzt noch ein, während sich das neben der Spenderliege befindliche Beutelsystem mit den 500 ml Spenderblut füllt. Als ErstspenderIn muss man mindestens 18 Jahre alt sein und sollte ein Alter von 65 Jahren noch nicht überschritten haben. Das Höchstalter für BlutspenderInnen liegt im Bereich des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost bei 72 Jahren.

Auch die 18-jährige Abiturientin Leoni de Parade hat sich dafür entschieden, zum ersten Mal in ihrem Leben eine Blutspende zu leisten. Insgesamt muss man für eine Blutspende rund 45 Minuten einplanen, die eigentliche Blutentnahme ist bei Leoni nach knapp neun Minuten vorbei. Mit den Worten „Morgen Mittag sind Sie schon Lebensretterin“ verabschiedet sich die Schwester des DRK-Blutspendedienstes von Leoni, bittet sie nur noch darum, am Tag der Blutspende keinen intensiven Sport mehr zu treiben und noch möglichst viel zu trinken, um den Flüssigkeitsverlust durch die Spende auszugleichen.

Erstspenderin Leoni auf einem DRK-Blutspendetermin ©DRK-BSD

Nach der Spende wird das Blut in einem der Institute des DRK-Blutspendedienstes weiterverarbeitet und in die Bestandteile Blutplättchen, rote Blutkörperchen und Blutplasma aufgetrennt. Sind auch die parallel zur Weiterverarbeitung in einem Labor untersuchten Blutproben unauffällig, werden die Blutpräparate freigegeben und stehen nur 24 Stunden nach der Spende für den Einsatz am Patienten bereit.

Für alle Spendentermine des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost ist eine Terminreservierung erforderlich. Blutspendetermine Nord-Ost (blutspende-nordost.de). Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de.

Weitere Informationen zum Thema Blutspende werden unter der kostenlosen Hotline 0800 11 949 11 erteilt.

Auch nach einer **Impfung** mit den in Deutschland zugelassenen Impfstoffen **gegen das Corona-Virus** ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der Geimpfte gesund fühlt.

- **Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:**
  am Mittwoch, den 18.05.2022
  von 14:30 bis 18:00 Uhr
  in der Grundschule Niederwürschnitz, Schulweg 2

-Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung- Spülung des Leitungsnetzes geplant

RZV

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Niederwürschnitz vom 25.04. bis 06.05.2022, in der Zeit von 07:30 bis 16:00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch. Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise.

- **Folgende Straßen sind betroffen:**

25.04. bis 29.04.2022
Albertschachtstraße 22 b-d, h, 24-36, Am Albertschacht, Am Schrebergarten, Am Seewaldschacht, Am Stollberger Berg, An den Steegen, August-Bebel-Straße, Bernd-Beltrame-Straße, Chemnitzer Straße 2-87, Enge Gasse, Fabrikweg, Feldgasse, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße, Glück-Auf-Straße, Goethestraße, Hartensteiner Straße, Hohensteiner Straße 1-39a, Invalidenplatz, Kirchweg, Lessingstraße, Lichtensteiner Straße, Mittelstraße, Mühlenstraße, Oberasbacher Weg, Parkstraße, Querweg, Schaftreibe, Schillerstraße, Schulweg, Sonnenstraße, Stollberger Straße, Teichstraße, Wiesenstraße, Wiesenweg, Wolfschachtstraße, Zum Steegenblick, Zum Vereinshaus

02.05. bis 06.05.2022
Albertschachtstraße 1, 2, 4, 22 a,f,g, D-Schacht-Straße, Grenzstraße, Hohensteiner Straße 28 a+b, 38-108, Johannesschachtstraße 1,2,10,12,14

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunter-brechungen nicht zu vermeiden.
Wir bitten darum alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.
Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (Telefon: 03763 405 405) zur Verfügung.

Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau

KIRCHENNACHRICHTEN

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE LUGAU-NIEDERWÜRSCHNITZ

Mai 2022

Monatsspruch Mai:

Ich wünsche dir in jeder Hinsicht Wohlergehen und Gesundheit, so wie es deiner Seele wohlergeht. (3. Joh. 2)

Liebe Leserinnen und Leser,

auf meinem Schreibtisch türmt sich die Arbeit. Es ist noch so viel zu tun bis morgen. Aber draußen scheint die Sonne. Ihre Strahlen finden ihren Weg in mein Arbeitszimmer und kitzeln mir an der Nase. Ob ich wohl für einen kurzen Augenblick rausgehen kann?

Ein paar Minuten später sitze ich mit einer Tasse Tee auf der Treppe in der Sonne. Ein Artikel, den ich noch lesen muss, liegt neben mir. Den kann ich ja auch draußen lesen, beruhige ich mein schlechtes Gewissen, weil ich dem Schreibtisch den Rücken kehre. Da raschelt es im Gebüsch. Es zieht meine Aufmerksamkeit auf sich und ich gehe dem Geräusch nach. Es ist ein kleiner Vogel, der sich ein Nest baut. Fleißig fügt er seine gesammelten Werke zusammen. Es berührt mich, ihn so zu sehen. Da ist dieser kleine Vogel, der sich von der Angst um Morgen nicht einschüchtern lässt. Der im hier uns jetzt ist und das tut, was gerade dran ist.

Jesus hat das einmal ähnlich gesagt: „Seht die Vögel unter dem Himmel an: Sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln nicht in die Scheunen; und euer himmlischer Vater ernährt sie doch. Seid ihr denn nicht viel kostbarer als sie?“ (Matthäus 6, 26)

Dieses Gottvertrauen wünsche ich mir von ganzem Herzen. Vertrauen darauf, dass Gott mich und meine Zeit in seinen Händen hat. Dass er mir hilft, zu filtern, was wichtig und weniger wichtig ist. Weil manches, was sich vor mir auftürmt und ruft: ich bin ganz wichtig, gar nicht so wichtig ist. Weil Gott für mich ganz andere Prioritäten hat.

Wie schnell sehe ich die vielen schönen kleinen Geschenke Gottes unter all dem Tun und Hasten nicht, unter all den Sorgen und Ängsten. Dabei sind wir Gott so kostbar und wertvoll, dass er uns seine Liebe und Fürsorge zukommen lässt. Er sorgt für uns, auch wenn das Leben gerade kompliziert und schwer ist. Der kleine Vogel jedenfalls erinnert mich daran. Gott sei Dank!

In aller Ruhe trinke ich meinen Tee aus und beschließe, öfter mal nach dem kleinen Vogel zu schauen. Nicht nur, um ein bisschen Sonne zu tanken, sondern auch um neuen Mut zu schnappen.

Ihnen eine wunderbare Frühlingszeit
Ihre Pfarrerin Sabine Hacker

Hinweis zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen

In Sachsen dürfen Gottesdienste derzeit gefeiert werden. Dabei sind allerdings die jeweils geltenden Hygienevorschriften zu beachten, um eine Ansteckung zu verhindern. Alle Angaben, die Sie hier lesen, stehen deshalb unter dem Vorbehalt, dass kurzfristige Änderungen möglich sind. Bitte informieren Sie sich telefonisch in den Pfarramtsbüros in Lugau bzw. Niederwürschnitz und im Internetauftritt unserer Kirchgemeinde über die aktuelle Situation und die Angebote unserer Kirchgemeinde. Die aktuellen Regelungen für unsere Landeskirche finden Sie im Internet unter https://engagiert.evlks.de/mitteilungen/zum-umgang-mit-der-coronavirus-pandemie/

Gottesdienste

Sonntag Misericordias Domini
(Die Erde ist voll der Güte des Herrn)
Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben. (Johannes 10, 11. 27 - 28)
Sonntag, 1. Mai
10:00 Uhr Gottesdienst in Lugau (im Saal der LKG)

Sonntag Jubilate (Jauchzet, Gott, alle Lande)
Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. (2. Korinther 5, 17)
Sonntag, 8. Mai Konfirmation
10:00 Uhr Festgottesdienst in Niederwürschnitz

Sonntag Kantate (Singet dem Herrn ein neues Lied!)
Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder. (Psalm 98, 1)
Sonntag, 15. Mai
10:00 Uhr Gottesdienst in Lugau (mit dem Kirchenchor)

Sonntag Rogate (Betet!)
Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. (Psalm 66, 20)
Sonntag, 22. Mai
09:30 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz (mit Taufe)
11:00 Uhr Gottesdienst in Lugau

Christi Himmelfahrt
Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. (Johannes 12, 32)
Donnerstag, 26. Mai
10:00 Uhr Regionaler Gottesdienst (Waldbühne Neuwürschnitz)

Sonntag Exaudi (Herr, höre meine Stimme!)
Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. (Johannes 12, 32)
Sonntag, 29. Mai
10:00 Uhr Gottesdienst in Lugau

Gemeindekreise

Kinder- und Jugendarbeit
Singende Rasselbande: montags, 15:30 Uhr
Christenlehre Lugau (außer Ferien):
Kl. 1 – 3: dienstags, 15:00 Uhr
Kl. 4 – 6: dienstags, 16:30 Uhr
Christenlehre Niederwürschnitz (außer Ferien):
Kl. 1 – 3: dienstags, 15:00 Uhr
Kl. 4 – 6: dienstags, 16:30 Uhr
Konfirmanden: Samstag, 14. Mai, 9:00 Uhr
Junge Gemeinde: freitags, 19:00 Uhr

NIEDERWÜRSCHNITZER BILDER DES MONATS

Nach der Winterpause haben die Bauarbeiten an den beiden Baustellen B 180 und Dichtersiedlung wieder begonnen

In der B 180 Stollberger Straße werden in diesem Bauabschnitt die Abwasser- und die Gasleitung erneuert

Die Bauarbeiten im Vereinshaus sind fast abgeschlossen. Nach einem neuen Innenputz sind nun die Malerarbeiten fällig.

NIEDERWÜRSCHNITZER BILDER DES MONATS

Bei der Baumpflanzaktion der Firma Schreinerei & Metall Wagner GmbH wurden 250 Ulmen gesetzt, siehe Artikel auf Seite 11

Durch unsere Gärtnerin wurde mit der Frühlingspflanzung begonnen. Hoffen wir, dass wir von Diebstählen der Pflanzen in diesem Jahr verschont bleiben.

Auch an anderen Stellen im Ort zeigt sich, dass der Frühling unaufhaltsam in unser Leben drängt

KIRCHENNACHRICHTEN

Kirchenmusik
Flötenkreis: dienstags, 18:00 Uhr
Posaunenchor Lugau: montags, 19:00 Uhr
Posaunenchor Niederwürschnitz: donnerstags, 19:00 Uhr
Konfi-Band (ab 13 Jahre): donnerstags, 16:00 Uhr, Lugau
Kirchenchor: donnerstags, 19:30 Uhr
Kinderflöten: freitags, 14:30 Uhr (Oelsnitz)
Kinderchor: freitags, 15:00 Uhr (Oelsnitz)

Weitere Gemeindegruppen
Mütterfrühstück: Mittwoch, 4. Mai, 9:00 Uhr
Seniorenkreis Ndw.: Mittwoch, 4. Mai, 14:00 Uhr
Seniorenkreis Lugau: Mittwoch, 11. Mai, 14:30 Uhr
Bibelgesprächskreis: Mittwoch, 11. Mai, 19:30 Uhr
Frauenkreis Ndw.: Dienstag, 24. Mai, 19:30 Uhr
Männerkreis: Donnerstag, 19. Mai, 20:00 Uhr
Bastelkreis Ndw.: Montag, 9. Mai, 18:30 Uhr,
Montag, 23. Mai, 18:30 Uhr

Termine und Informationen

Flohmarkt rund ums Kind
Das lange Warten hat endlich ein Ende. Nach nun mehr als zwei Jahren Corona-Pause steht der nächste Flohmarkt-Termin der Kirchgemeinde im Frühjahr fest.

Flohmarkt rund ums Kind
– Frühjahr / Sommer –
Samstag, 21. Mai 2022, 09:00 bis 13:00 Uhr
Diakonatssaal, Schulstraße 20, 09385 Lugau

Weitere Informationen über den Flohmarkt erhaltet ihr über die Pfarrämter unserer Kirchgemeinde. Wir freuen uns auf eure Unterstützung und wünschen euch eine segensreiche Zeit! Wir erbitten eine telefonische Anmeldung vom 3. bis 13. Mai unter der Telefonnummer 037296/6418. 20 Prozent des Verkaufserlöses sind für die Kirchgemeinde Lugau-Niederwürschnitz bestimmt.

Kontaktdaten und Öffnungszeiten

Pfarramtsbüro Lugau
Schulstraße 22, 09385 Lugau
Tel. (037295) 2677 • Fax (037295) 41200
Internet: www.kirche-lugau-ndw.de, E-Mail: kg.lugau-ndw@evlks.de
Öffnungszeiten:
Dienstag, Mittwoch: 09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag: 14:00 bis 17.30 Uhr

Pfarramtsbüro Niederwürschnitz
Kirchweg 1, 09399 Niederwürschnitz
Tel. (037296) 6418 • Fax (037296) 931975
E-Mail: kg.lugau-ndw@evlks.de
Öffnungszeiten:
Dienstag: 10:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag: 10:00 bis 12:00 Uhr

Anzeige(n)

Anzeige(n)

KIRCHENNACHRICHTEN

Landeskirchliche Gemeinschaft Niederwürschnitz
Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 3b
09399 Niederwürschnitz
Internet: www.lkg-ndw.de info@lkg-ndw.de

wöchentliche Veranstaltungen

montags	09.00 Uhr	Krabbelgruppe
dienstags	19.30 Uhr	Bibelstunde bzw. Gebetszeit
donnerstags	19.30 Uhr	Hauskreis "Bibeltreff"
freitags	19.00 Uhr	Jugendstunde vierzehntägig im Wechsel mit Lugau (gerade Kalenderwoche in LKG-Ndw., ungerade Kalenderwoche in LKG-Lugau)
sonntags	09.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Kinderstunde

besondere Veranstaltungen

Dienstag, 5. April	19.30 Uhr	Frauenstunde
Gründonnerstag, 14. April	19.00 Uhr	Tischabendmahl im Pfarrhaus Niederwürschnitz
Karfreitag, 15. April	09.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Ostersonntag, 17. April	08.30 Uhr	Wanderung
	10.00 Uhr	Familienstunde mit Osterandacht
Dienstag, 3. Mai	19.30 Uhr	Frauenstunde
Sonntag, 8. Mai	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst in der Kirche Niederwürschnitz

Vorschau

Samstag, 25. Juni	ab 14.00 Uhr	
Sonntag, 26. Juni	10.00 Uhr	Familienstunde (Abschluss Sommerfest)

Ansprechperson: André Schönherr, Tel.: 037296 / 936089

Danke für 389.331 Schuhkartons für Kinder in Not

„Er schaute sich die Pinsel und die Wassermalfarben an und fand sie schön und bunt, doch wusste nicht, wozu sie gut waren. Auch die Süßigkeiten waren ihm fremd. Alles war neu. Alex aus Ruanda erinnert sich bis heute an den Geschmack der Zuckerstange aus seinem Schuhkarton. In einer Zeit, in der er jegliche Hoffnung verloren hat, weil er durch den Völkermord einen Großteil seiner Familie verlor, war der Schuhkarton sein größtes Wunder.“ Auch durch Ihren Schuhkarton können solche Wunder passieren. Sie werden es vielleicht nie erfahren, aber wir danken Ihnen ganz herzlich.
„Dank Ihrer Hilfe konnten wir 389.331 Päckchen voller Geschenke an Not leidende Kinder in folgende Länder verteilen: Georgien, Lettland, Litauen, Montenegro, Polen, Republik Moldau, Rumänien, Serbien, Slowakei und Ukraine. Besonders freuen wir uns, dass wir auch in diesem außergewöhnlichen Jahr in Deutschland gemeinsam fast so viele Schuhkartons wie 2020 packen konnten. In diesem Jahr gibt es keine „Danke-Plakate“, aber wir haben doch den „Würschnitztaler Anzeiger“! Deshalb möchte ich auf diesem Weg Ihnen allen „ein großes Dankeschön“ sagen. Wir erinnern uns noch einmal an die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“.
Seit 26 Jahren ist auch Niederwürschnitz mit dabei. Viele Menschen aus Niederwürschnitz und aus den Nachbarorten haben mit sorgfältig ausgewählten Geschenken und Liebe viele Schuhkartons gepackt und im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft abgegeben. Mit dem Kinderkreis packten wir schon in den Herbstferien 163 Kartons. Aus unserem Ort konnten 340 Päckchen und 1.620,00 EUR auf die weite Reise gehen. Das gespendete Geld wird für die Kosten und den Transport benötigt. So viele Päckchen und Geldspenden hatten wir noch nie!! Wir möchten uns bei allen ganz herzlich bedanken, die im vergangenen Jahr mitgemacht haben. Vielen Kindern, die auf der Schattenseite dieser Welt leben, konnten Sie damit eine große Freude und Hoffnung schenken.
Besonders danken möchten wir vielen älteren Bürgern aus Niederwürschnitz, die durch ihre Geldspende zu dieser großen Päckchenzahl mit beigetragen haben. Die Landeskirchliche Gemeinschaft Niederwürschnitz, vor allem der Kinderkreis, wird auch 2022 wieder mit dabei sein und Sie vielleicht auch?! Wir freuen uns darauf!
Wenn Sie mehr über diese Aktion erfahren wollen, stellen wir Ihnen gern Informationsmaterial zur Verfügung, oder im Internet unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org

Hannelore Schönherr, Niederwürschnitz

SONSTIGES

Die Polizei informiert

Mögliches Auslegen von Giftködern

Am 30.03.2022 wurde ein Verstoß gegen das Tierschutzgesetz angezeigt. Hierzu ist bekannt, dass der Hund der geschädigten Familie auf der „Gassirunde“ am 24.03.2022 vermutlich Giftköder aufgenommen haben könnte. Dieser musste letztendlich am 27.03.2022 eingeschläfert werden. Vermutlich wurde der Giftköder an der Wiese der Schaftreibe parallel zur Hohensteiner Straße Richtung Schule oder im Waldbereich an der Tenne Richtung Neuwürschnitz aufgenommen. Seitens der Polizeipresse wurde ein Zeugenaufruf veranlasst, wer Beobachtungen zu Personen machen konnte, welche für das Auslegen von Ködern in Frage kommen. Es wird um erhöhte Aufmerksamkeit gebeten, um die Aufnahme solcher Köder durch den Hund, wenn möglich, zu vermeiden.
Hinweise zu dem Vorfall nimmt die Polizei unter Rufnummer 037296 90-0 entgegen.

Schreinerei & Metallbau Wagner GmbH und die Stiftung Wald für Sachsen pflanzen Bäume im Steegenwald

Über 82.000 Hektar oder 17 Prozent der sächsischen Wälder sind durch Stürme, Dürre und Insektenkalamitäten geschädigt. Auf 7.500 Hektar sind Freiflächen entstanden und werden ständig größer; diese müssen dringend wieder bewaldet werden. Auch das Erzgebirge und der hiesige Steegenwald sind von diesen Schäden schwer betroffen. Die Firma Schreinerei & Metallbau Wagner GmbH hatte an Stelle von Weihnachtsgeschenken für Kunden und Lieferanten 250 Ulmen an die Stiftung Wald für Sachsen gespendet. Nun hat die ganze Belegschaft die Bäume gepflanzt. Die Setzlinge wurden auf einer Fläche des Niederwürschnitzer Fördervereins eingebracht und mit Schutzhüllen versehen.
„Wir als Schreinerei sehen es als Pflicht, unser verarbeitetes Material nachhaltig aufzuforsten und die Waldmehrung zu unterstützen.
Der Heimat verbunden wollen wir auch für unsere Kinder, Enkel und Urenkel die Schönheit und Artenvielfalt unserer Wälder versuchen zu erhalten. Aus diesem Grund haben wir uns für den heimischen Steegenwald entschieden“, sagen die Geschäftsführer Sören und Steve Wagner. In Zukunft sollen noch weitere Projekte folgen.
Unsere Region ist landwirtschaftlich geprägt und relativ waldarm. Der Erhalt des Waldes ist hier besonders aus Gründen des Klima- und Hochwasserschutzes sehr wichtig. Außerdem sollen das Landschaftsbild und die Lebensräume für viele Tier- und Pflanzenarten erhalten werden.
Ziel ist es, Nachhaltigkeit in unser aller Bewusstsein zu rücken und schützende Maßnahmen und Projekte zu unterstützen.

SONSTIGES

Verkehrsverbund Mittelsachsen GmbH
Am Rathaus 2, 09111 Chemnitz
Telefon: 0371 40008-0
Fax: 0371 40008-99
E-Mail: info@vms.de

Grünes Licht für neue Bahnen

- *VMS beschafft und finanziert 19 vollelektrische Tram-Trains für Chemnitz-Bahn*
- *Kosten mit neuem Betriebshof und Instandhaltung: 234,5 Mio. Euro*
- *VMS-Geschäftsführer Korda: „Sind kostengünstiger und umweltfreundlicher unterwegs“*

Chemnitz - Grünes Licht zur Finanzierung, Beschaffung und Instandhaltung neuer vollelektrischer Zweisystem-Regionalstadtbahnen (Tram-Trains) für die Linien der Chemnitz-Bahn. Nachdem die Verbandsversammlung zu Monatsbeginn dem Vorhaben bereits zustimmte, sind nun auch die Verträge unterschrieben. Notwendig für den künftigen Tram-Train-Einsatz ist der neue Bahnbetriebshof an der Sachsen-Allee in Chemnitz.
Die Verbandsversammlung hat über ein Gesamtpaket für die Chemnitz-Bahn (Chemnitzer Modell) in Höhe von 234,56 Mio. Euro entschieden. Darin sind Bahnen, der neue Betriebshof an der Sachsen-Allee und Instandhaltung enthalten.
Das Projekt der VMS GmbH wird finanziert durch die Aufnahme von Investitionskrediten, Fördermittel des Freistaates Sachsen sowie Eigenmittel des Zweckverbandes Verkehrsverbund Mittelsachsen (ZVMS).

Die Bahnen

- Den Zuschlag für Lieferung und Instandhaltung von 19 Zweisystembahnen (mit Option auf weitere) hat die Bewerber-/Bietergemeinschaft Stadler erhalten, vertreten durch die Stadler Deutschland GmbH.
- Stadler liefert die Bahnen ab Sommer 2025, ab Juni 2026 soll der planmäßige Einsatz im Fahrgastverkehr erfolgen.
- Die Bahnen ähneln den bisher eingesetzten Citylinks, mit denen die City-Bahn Chemnitz (CBC) im Auftrag des ZVMS die Linien der Chemnitz-Bahn bedient.
  Die Länge der neuen Fahrzeuge beträgt 37,5 m, rund 200 Personen können befördert werden, es gibt etwa 80 Sitzplätze. Die Citylinks der 2. Generation verfügen über vier Doppeltüren pro Seite, womit ein ebenerdiger Einstieg an Bahnsteigen mit 38 cm und 55 cm möglich ist. Die Mitnahme von Kinderwagen, Rollstühlen und Fahrrädern ist eingeplant. Die Fahrzeuge verfügen über ein dynamisches Fahrgastinformationssystem (FIS) und ein funkferngesteuertes Blindeninformationssystem (BLIS).
- Die neuen Bahnen haben eine Antriebsleistung von 900 kW und erreichen Tempo 100.
- Wesentlicher Unterschied zu den Citylinks der 1. Generation: Die neuen Stadler sind vollelektrisch, können mit Straßenbahnstrom (600/750 V Gleichspannung) im Stadtgebiet oder Eisenbahnstrom (15.000 V Wechselspannung) im Umland fahren.

Eingesetzt werden die Citylinks der 2. Generation auf der Chemnitz-Bahn-Linie Richtung Mittweida sowie den noch durchgehend zu elektrifizierenden Strecken nach Glauchau über Stollberg und Oelsnitz, nach Burgstädt und Hainichen. Auch nach Limbach-Oberfrohna (Ausbaustufe CM 4) werden sie zum Einsatz kommen. Die Citylinks der 1. Generation fahren später auf den nicht elektrifizierten Strecken. VMS-Geschäftsführer Mathias Korda: „Mit dem neuen Fahrzeugpaket sind wir kostengünstiger und umweltfreundlicher unterwegs. Wir setzen hier das bereits im Elektronetz Mittelsachen erfolgreich praktizierte Prinzip ‚Lieferung plus Instandhaltung durch den Hersteller‘ um.“
Jure Mikolčić, CEO der Stadler Deutschland GmbH: „Mit der Lieferung der nächsten Generation des CITYLINK zeigt Stadler, dass sich mit innovativen und flexiblen Lösungen Stadt und Land komfortabel und umsteigefrei verbinden lassen. Wir freuen uns, mit der Lieferung der 19 mehrsystemfähigen Fahrzeuge die Zusammenarbeit mit der Region fortzusetzen.“

Der Betriebshof:

- Damit die Fahrzeuge instandgehalten werden können, ist der Bau des neuen Betriebshofes an der Sachsen-Allee notwendig. Denn nur wenn die neuen Citylinks in hoher Qualität instandgehalten werden können, kann der Nahverkehr reibungslos, sicher und komfortabel funktionieren.
- Die Planungen für den Betriebshof beginnen in diesem Jahr, mit der Genehmigung zum Bau (Planfeststellungsbeschluss) kann für 2024 gerechnet werden. Bis 2026 soll der Betriebshof stehen.

LITERARISCHES

Erster Ostergruß

Gerade fallen letzte Flocken
schwermütig auf die Erde.
Kaum Schneeglöckchen, kaum Grün will locken,
nur Amseln wissen schon, es werde
bald Frühling. Bald schon, bald
ergrünen Wiesen, Feld und Wald!

Was zögerst du, geh in den Garten
und schmücke die noch kahlen Äste!
Erwartungsvoll die Sträucher warten,
zu putzen sich zum Feste.
Wenn Osterschmuck sich bunt wird zeigen,
erscheint bald Grün an allen Zweigen!

© „Leben ist …“ 2017 Gedichtband von Iris Schürer

Sieger und Verlierer

Der Frühling zeigt sich schon
bringt kleine, weiße Blüten,
doch der Winter will nicht geh'n,
möchte weiter wüten.

Die Tage gehen schnell ins Land,
die Sonne taut an jedem Ort
das winterharte Erdreich auf,
treibt Eis und Minusgrade fort.

Andreas Glanz

BEREITSCHAFTSDIENSTE DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Kassenärztliche Vereinigung Sachsen

Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten**, **Behandlungsbereichen** und **Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: **www.kvsachsen.de** > Bereitschaftsdienste.

Notrufnummer 112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
(alle Angaben ohne Gewähr)

Die Veröffentlichungen erfolgen auf der Internetseite zahnaerzte-in-sachsen.de / Presse / Rubrik Notdienst.
Dort erhalten Sie die alphabetisch geordneten Ortsangaben.

01. Mai	Praxis Dipl.-Stom. Fr.-W. Pöllnitz, Chemnitzer Straße 31, Neukirchen, Telefon: 0371 217036
07./08. Mai	BAG Dr.med.dent. M. Kaiser, Dr. C. Gonzior, Fr.-Schubert-Str. 11, Zwönitz, Telefon: 037754 2394
14. Mai	Praxis R. Oesterreich, E.-Thälmann-Straße 11, Stollberg, Telefon: 037296 3797
15. Mai	Praxis Dipl.-Stom. H. Vettermann, Mittlerer Anger 5, Oelsnitz, Telefon: 037296 3045
21./22. Mai	Praxis DM G. Koitzsch und Dr.med.dent. T. Koitzsch, Lerchensteig 5, Burkhardtsdorf, Telefon: 03721 22168
26. Mai	Praxis A. Fritzsch-Stern, Heinestraße 2, Lößnitz, Telefon: 03771 35126
27. Mai	Praxis Dipl.-Stom. A. Tschöpe, W.-Rathenau-Straße 14, Oelsnitz, Telefon: 037298 2618
28. Mai	Praxis Dr. med.dent F. u. N. Karapetow, Bahnhofstraße 70, Zwönitz, Telefon: 037754 5330
29. Mai	Praxis Dipl.-Stom. W. Langhammer, K.-Liebknecht-Straße 24, Telefon: 037298 12584

Dienstbereitschaft: jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr (danach beginnt die Rufbereitschaft)

Tierärztlicher Notfalldienst
(alle Angaben ohne Gewähr)

Bitte informieren Sie sich unter: www.erzgebirgskreis.de – Bürgerservice – Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

29. April bis 06. Mai
Herr DVM Cl. Milling; Lugauer Straße 74, Oelsnitz, Telefon: 037298 2229 oder 0170 4949211 (gemischt, ohne Pferd);
Frau Dr. Cl. Lange, Seifersdorfer Straße 2, Jahnsdorf OT Pfaffenhain, Telefon 0176 64397590 (Pferd)

06. bis 13. Mai
TA Wagner, Adorfer Hauptstraße 117, Neukirchen OT Adorf, Telefon: 037 21 887567 (gemischt);
Herr DVM Cl. Milling; Lugauer Straße 74, Oelsnitz, Telefon: 037298 2229 oder 0170 4949211 (gemischt, ohne Pferd)

13. bis 20. Mai
Herr Dr. H.-P. Lange, Jahnsdorf OT Pfaffenhain, Telefon: 037296 17171 (gemischt)

20. bis 26. Mai
Herr DVM Cl. Milling; Lugauer Straße 74, Oelsnitz, Telefon: 037298 2229 oder 0170 4949211 (gemischt, ohne Pferd);
Frau Dr. Cl. Lange, Seifersdorfer Straße 2, Jahnsdorf OT Pfaffenhain, Telefon 0176 64397590 (Pferd);
Herr Dr. M. Böhmer, Oelsnitz, W.-Rathenau-Straße 26, Telefon: 037298 16413 (nur Kleintiere)

26. Mai bis 03. Juni
Herr TA St. Prell, Zwickauer Straße 62, Wildenfels, Telefon: 037603 2836 o. 0152 29402575 (gemischt);
Herr TA H. Heller, Stollberger Straße 23, Thalheim, Telefon: 03721 268277 (nur Kleintiere)

Dienstbereitschaft:
Montag bis Donnerstag: 18:00 Uhr bis morgens 6:00 Uhr
Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18:00 Uhr und endet Montag 6:00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen.

Apothekenbereitschaftsdienst
(alle Angaben ohne Gewähr)

Bitte informieren Sie sich unter: www.aponet.de oder www.slak.de/Notdienst oder www.beers-apotheke.de/notdienste

01. Mai	Bergmann-Apotheke, Alte Staatsstraße 1, Oelsnitz, Telefon: 037298 2295
02. Mai	Aesculap-Apotheke, Albert-Funk-Schacht-Straße 1c, Oelsnitz, Telefon: 037298 12523
03. Mai	Linden-Apotheke, Neue Straße 18, Hohndorf, Telefon: 037204 5214
04. Mai	Neue Apotheke, Invalidenplatz 1, Niederwürschnitz, Telefon: 037296 6406
05. Mai	Büchert-Apotheke, Hauptstraße 75, Auerbach, Telefon: 03721 23072
06. Mai	Park-Apotheke, Chemnitzer Straße 1, Lugau, Telefon: 037295 41626
07. Mai	Uranus-Apotheke, Schillerstraße 26, Stollberg, Telefon: 037296 3795
08. Mai	Apotheke am Rathaus, Hauptstraße 12, Thalheim, Telefon: 03721 84394
09. bis 15. Mai	Theresien-Apotheke, Hauptstraße 134, Gornsdorf, Telefon: 03721 22692
16. Mai	Apotheke am Rathaus, Hauptstraße 12, Thalheim, Telefon: 03721 84394
17. Mai	Aesculap-Apotheke, Albert-Funk-Schacht-Straße 1c, Oelsnitz, Telefon: 037298 12523
18. Mai	Linden-Apotheke, Neue Straße 18, Hohndorf, Telefon: 037204 5214
19. Mai	Neue Apotheke, Invalidenplatz 1, Niederwürschnitz, Telefon: 037296 6406
20. Mai	Büchert-Apotheke, Hauptstraße 75, Auerbach, Telefon: 03721 23072
21. Mai	Park-Apotheke, Chemnitzer Straße 1, Lugau, Telefon: 037295 41626
22. Mai	Uranus-Apotheke, Schillerstraße 26, Stollberg, Telefon: 037296 3795
23. bis 29. Mai	Bären-Apotheke, Hohensteiner Straße 36, Stollberg, Telefon: 037296 3717
30. Mai	Uranus-Apotheke, Schillerstraße 26, Stollberg, Telefon: 037296 3795
31. Mai	Apotheke am Rathaus, Hauptstraße 12, Thalheim, Telefon: 03721 84394

Dienstbereitschaft:
Montag bis Freitag: abends 18:00 Uhr bis zum Folgetag 8:00 Uhr
Wochenende:
Samstag 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr:
Park-Apotheke, Chemnitzer Straße 1, Lugau, Telefon: 037295 41626
Samstag 18:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr: s. Apothekenbereitschaft
Feiertag: 8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr